

Visier nähen

- 1.) Lege die beiden Visierteile aufeinander (rechts auf rechts).



- 2.) Nähe um die gebogene Kante des Visiers mit Nahtzugabe 1,6 cm.



- 3.) Danach schneide die überstehende Nahtzugabe Zickzack förmig ein. Achtung schneide nicht direkt bis zur Naht. Lass mindestens 2 mm Abstand.



- 4.) Drehe das Visier um (links auf links).



- 5.) Bügel das Visier glatt.



- 6.) Im nächsten Schritt ist es hilfreich, das Visier beim Absteppen in einer Kurve zu halten (wie, die Form später auch sein soll). Das vermeidet Faltenbildung. Sie können das Visier auch auf einen Schneiderschinken bügeln, um die endgültige Form zu verstärken.



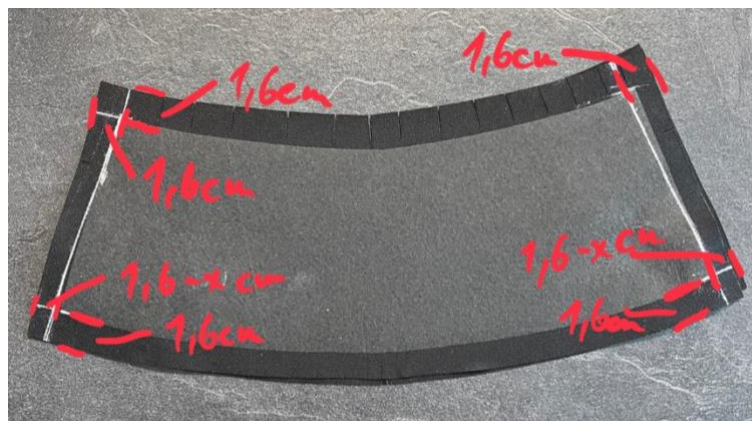
- 7.) Nähe 6 Nähte entlang der vorderen Visierkante. Im Abstand 5-6 mm zur Visierkante und jede 5-6 mm voneinander entfernt.



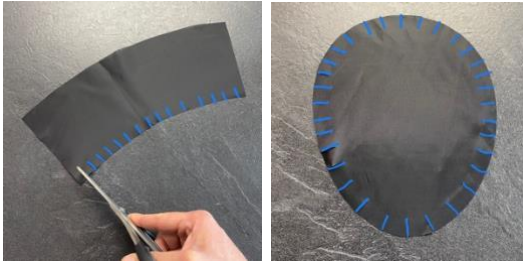
Das Visier ist jetzt fertig.

Hutkrone und Futter nähen

Achtung beim Nähen der Krone hast du die Möglichkeit, die Größe des Hutes zu beeinflussen. Wenn du den Standardschnitt mit 1,6 cm Nahtzugabe nähst, erhältst du bei folgenden Größen die aufgeführten Umfänge. S=55 cm M=57 cm L=60 cm. Solltest du also eine Größe dazwischen benötigen, musst du die Krone am unteren Rand mit etwas Mehrweite versehen. Teile dazu die Mehrweite die du brauchst durch 4 und runde sie auf ganze Millimeter auf. Miss nun vom oberen und unteren Rand der Kronenstoffteile 1,6 cm nach innen und Trage oben. 1,6 cm von der Seite aus an und unten 1,6 cm – dem ausgerechneten Wert an. Deine Naht wird dann leicht schief verlaufen und der Hut am unteren Ende etwas Weiter werden.



1. Schneiden Sie die obere Kante der Krone und den äußeren Rand des Kronendeckels mit der Schere ein - aber nicht über die Nahtzugabe hinaus. (1,6 cm)



2. Stecken und nähen Sie die Kronenstoffteile an den Seiten zusammen (rechts auf rechts), wobei die Zwicke übereinstimmen sollten.



3. Stecken Sie das Oberteil des Hutes auf die Krone (rechts auf rechts), wobei die Zwicke auf dem Oberteil mit den Nahtlinien auf der Krone auf der Vorder- und Rückseite des Hutes übereinstimmen müssen.



4. Steppen Sie durch die Nahtzugabe und den Stoff 3-4 mm von der Kante entfernt entlang der Oberseite der Krone. Dadurch wird die Mütze stabilisiert und erhält ein schöneres Aussehen.
5. Wiederhole Schritt 1-3 auch für das Futter des Hutes.
6. Knicken sie das Größenschildchen in der Mitte und Bügeln sie es um. Machen sie das gleiche mit den freien Enden des Logos. Es empfiehlt sich beide Teile mit zwei Stichen aneinander zu fixieren.

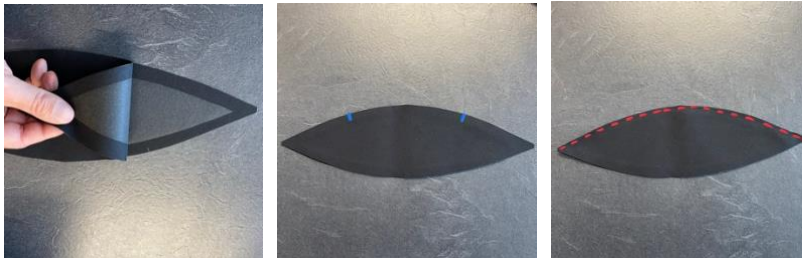


7. Nähen Sie Logo und Größenschildchen in das Futter ein. (Mittig über die hintere Kronennaht)

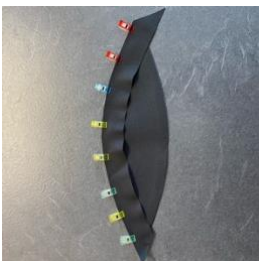


Flap's nähen

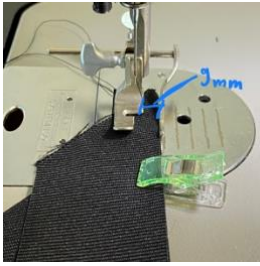
- 1.) Für Neulinge empfiehlt sich die Mitte der Flap an der Hutkrone festzustecken und von der Mitte aus nach außen zu nähen. Mit etwas Übung lässt sich die Flap auch wie folgt beschrieben auf einmal annähen.
- 2.) Stecken und nähen Sie die Flap-Teile (links auf links) entlang der Kante (mit zwei Zwicken) zusammen, Nahtzugabe ca. 6 mm.



- 3.) Auf das obere Ende der Flap's wird ein Schrägband aufgenäht. Legen Sie dieses auf der später sichtbaren Seite der Flap, rechts auf rechts auf die Flap so dass die Kante der Flap und das Schrägband aufeinander liegen. Ihr Schrägband liegt jetzt über der soeben gemachten Naht. (Geübte können Schritt 2 und 3 auch in einem Schritt nähen)



- 4.) Nähen sie nun das Schrägband mit einer Nahtzugabe von 9 mm fest.



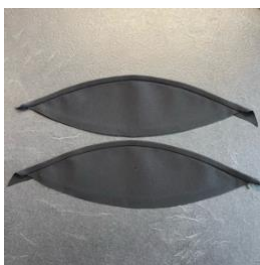
- 5.) Bügeln sie das Schrägband nun so, um das es die Flap verlängert.



- 6.) Nun Schlage Sie das Schrägband über die Kante der Flap um und ziehen es straff über die Kante. Nähen Sie es nun von vorne durch fest. Achten Sie darauf, dass es straffgezogen ist und die Naht genau in der kannte des umgeknickten Schrägbandes verschwindet.



- 7.) Wiederholen sie die Schritte für die zweite Flap.



Flap's anbringen

- 8.) Stecken und nähen Sie die Flap an die Krone auf der Vorderseite, wobei die Mitte der Klappe mit der Nahtlinie der Krone übereinstimmt. (Achtung die Klappe muss ein Loch in der Mitte haben für die DISC). Nahtzugabe 1,6 cm beachten.



- 9.) Wiederholen Sie Schritt 8, aber bringen Sie diesmal die zweite Klappe auf der Rückseite des Hutes an. Die hintere Klappe wird die vordere Klappe an den Seiten etwas überlappen. Nahtzugabe 1,6 cm beachten.



Das Visier annähen

Für Neulinge empfiehlt sich von der Mitte des Visiers aus nach außen zu nähen. Dadurch entstehen zwei Nahtlinien - eine von der Mitte nach rechts und eine von der Mitte nach links. Auf diese Weise wird verhindert, dass sich das Visier beim Anbringen an der Krone verschiebt und Falten wirft. Mit etwas Übung lässt sich das Visier auch wie auf einmal annähen.

Nähen Sie das Visier an das Vorderteil, wobei der mittlere Zwick des Visiers mit den Kronen-Nähten übereinstimmen muss. Es empfiehlt sich, das Visier vorher jeweils festzustecken. Nahtzugabe von 1,6 cm beachten.



Das Visier ist sehr steif - achten Sie darauf, dass Sie sich nicht die Finger stechen!

AN dieser Stelle empfiehlt sich sehr langsam und genau zu arbeiten. Sonst bricht man sehr schnell eine Nadel ab oder der Hut wird danach schief.

Finish und Futter

1. Drehen Sie den Hut komplett auf links und stecken sie die Futterkrone in den umgedrehten Hut, so das rechts vom Oberstoff und rechts vom Futter aufeinander liegen. Achten sie darauf, das die richtigen Nahtlinien der Kronen aufeinanderliegen.



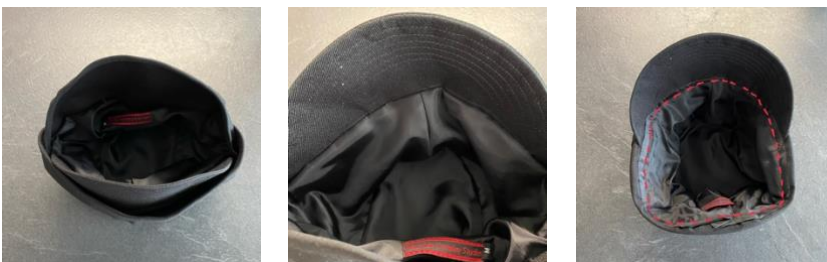
2. Nähen sie nun einmal mit 1,6 cm Nahtzugabe um den Hut herum. Nähen sie nicht ganz im Kreis! An einer Stelle muss eine Wendeöffnung von ca. 10 cm bleiben. Wir empfehlen aus optischen Gründen die Wendeöffnung an der Seite des Hutes zu machen. Ein Leichteres Wende ergibt sich, wenn die Wendeöffnung wie auf den Bildern, hinten ist.



3. Nun muss der Hut einmal komplett durch das Wendeloch gestülpt werden. Gehen sie dabei sehr vorsichtig vor und lassen Sie sich Zeit, das Futter reist sehr leicht.



4. Nun klappen sie die Flaps nach unten und legen das Futter glatt in die Hut. Nähen sie mit ca. 5-10 mm Abstand zur Futterkante um den Hut.



5. An der Stelle der Wendeöffnung klappen sie das Futter nach innen und schließen mit dieser Naht die Wendeöffnung. Wenn das Futter zu groß ist, weil sie eine Sondergröße nähen, können sie hier das Futter wie auf dem Bild überlappen lassen. Damit das Logo noch zu sehen ist, empfiehlt sich wie oben beschrieben die Wendeöffnung an die Seite des Hutes zu legen.



Viel Spaß mit deinem Offizier's Hut.